## 10 Tage GRIECHENLAND Höhepunkte der Inselwelt der Kykladen







Reise-Nr. ÖK GR-91110/03.08.2022

Die Kykladen sind eine Inselgruppe im Süden Griechenlands und bilden das Zentrum der Ägäischen Inseln. Die bekanntesten der 36 Inseln sind Paros, Delos, Mykonos, Santorini und Naxos. Die einzelnen Inseln sind nicht groß. Santorini ist das Überbleibsel eines Vulkans, der etwa 1.600 v. Chr. ausgebrochen und in sich zusammengestürzt ist. Ein Kraterrand blieb erhalten, auf dem im Laufe der Jahrhunderte die Orte Thira, Firostefani, Imerovigli und Oia entstanden sind. Die Häuser und Gassen dieser Orte kleben regelrecht am Hang und es erstaunt beinahe, dass sie nicht ins Meer stürzen. Berge, Hochebenen und die abwechslungsreiche Küste geben Naxos einen eigenen Charakter. Auf den Inseln befinden sich antike Ausgrabungsstätten, religiöse Kulturzentren und interessante historische Bauwerke. Abwechslungsreiche Landschaften, urige kleine Dörfer mit den typisch weiß-blauen Häusern, malerische Häfen mit bunten Fischerbooten, uralte Kirchen und Klöster und wunderschöne Strände hinterlassen einen unvergesslichen Eindruck.

## Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

- **1. Tag:** Flug mit Lufthansa via Frankfurt nach **Mykonos**. Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Bezug in **Mykonos** Stadt für 2 Nächte.
- 2. Tag: Gang zum alten Hafen von Mykonos. Bootsausflug nach Delos, einer der bedeutendsten Heiligtümer und gleichzeitig eine der größten Städte der griechisch-römischen Welt. Wanderung (ca. 2 Std. - leicht) auf der Museumsinsel. Besichtigung der Reste des heiligen Bezirks des Apollon sowie des früheren Wohnviertels (Museum ist wg. Baumaßnahmen geschlossen). Mittags Rückfahrt nach Mykonos und Spaziergang (ca. 2 Std.) durch Chora. Auf der kleinen "Kastro-Anhöhe" steht die berühmte, wegen ihrer eigenwilligen Architektur unter Denkmalschutz stehende, Paraportiani-Kirche, welche im Laufe der Jahrhunderte aus mehreren kleinen Kirchen zu einem weißen Ensemble zusammenwuchs. Weiter geht es zum Viertel Klein-Venedig mit den Kapitänshäusern, die aus dem Meer aufzusteigen scheinen.
- 3. Tag: Fährüberfahrt nach Paros, der drittgrößten Kykladeninsel. Sie ist berühmt für ihren Marmor und ein beliebtes Urlaubsziel. Besuch der Marmorsteinbrüche von Marathi und des malerischen Bergdorfes Lefkes. Wanderung (ca. 1,5 bis 3 Std. leicht bis mittel) auf einem byzantinischen Pfad. Weiterfahrt zum Fischerhafen Naoussa und nach Parikia, dem Hauptort der Insel. In einer Bäckerei bietet sich die Möglichkeit, eine der örtlichen Spezialitäten zu probieren. Besuch der Kirche Katapolliani, deren Ursprünge bis in die römische Kaiserzeit zurückführen. Abendessen in einer Taverne. Anschließend Fährüberfahrt nach Naxos und Hotelbezug für 2 Nächte.

- 4. Tag: Ganztägige Inselrundfahrt Naxos mit Besuch der byzantinischen Kirche Panagia Drossiani in Moni. Besuch einer Destillerie, wo der naxische Kitro Likör hergestellt wird. Fahrt nach Apiranthos. Besichtigung der unvollendeten Kouros-Statue in den antiken Steinbrüchen von Apollon. Nachmittags Spaziergang zum antiken Tempeltor. Möglichkeit zum Besuch einer Käserei, z. B. in Galanado. Naxos hat verschiedene Käsesorten, die dort hergestellt werden
- oder 4. Tag: Fahrt in die Bergregion von Naxos zum Dorf Galanado mit seinem venezianischen Belonias Turm. Vorbei an Olivenplantagen und durch kleine Dörfer und Siedlungen geht es nach Chalki mit den venezianischen Türmen und byzantinischen Kirchen. Besuch einer Destillerie, wo der naxische Kitro Likör hergestellt wird. Weiterfahrt durch Filoti, am Fuße des Berges Zas gelegen und höchster Berg der Kykladen, nach Apiranthos und zum Dorf Komiaki. Wanderung (3 bis 3,5 Std. mittelschwer) nach Apollonas, einer Siedlung am Meer gelegen. Besichtigung der unvollendeten Kouros-Statue in den antiken Steinbrüchen.
- 5. Tag: Besichtigung der mittelalterlichen malerischen Altstadt von Naxos mit der katholischen Kirche und dem Museum mit der größten Sammlung kykladischer Idole aus prähistorischer Zeit. Mittags Fährüberfahrt nach Santorini, der Insel, die von vielen mit dem sagenumwobenen Atlantis gleichgesetzt wird. Nachmittags Wanderung von Fira entlang der Caldera nach Oia, mit Ausblicken auf das Kretische Meer (bis zu 4 Std. leicht bis mittel, der Bus kann die Gruppe auch unterwegs abholen). Hotelbezug für 3 Nächte am Kameni Beach.

6. Tag: Transfer zum Hafen von Athinio zu einem ganztägigen Bootsausflug. Erster Stopp auf der Insel Nea Kameni zu einem Spaziergang am Krater des noch aktiven Vulkans. Weiterfahrt zur Insel Palea Kameni mit den heißen Quellen. Gelegenheit zu einem Bad in dem grünen Schwefelwasser. Weiter geht es zur Insel Thirassia. Bummel durch die Gassen zum traditionellen Dorf Manolas - zu Fuß oder auf einem Esel. Fahrt entlang der Caldera-Klippen und Rückfahrt nach Athinio.

7. Tag: Besichtigung der verschütteten Stadt von Akrotiri mit Funden der ersten bürgerlichen Hochkultur. Weiterfahrt nach Fira mit Besichtigung des prähistorischen Museums und Gang durch das katholische Viertel. Besuch des einzigartigen unterirdischen Weinmuseums Koutsoyannopoulos. Führung durch die Weinkellerei mit anschließender Weinverkostung.

8. Tag: Besuch der Ausgrabungen von Alt-Thera, der Hauptstadt Santorinis in der griechisch-römischen Zeit, die auf einem Bergsattel hoch über der Ägäis thront. Wanderung vom Profitis Elias nach Alt-Thera (ca. 1,5 Std. - mittelschwer bis anspruchsvoll - Trittsicherheit durch gutes Schuhwerk). Innerhalb der Ausgrabungsstätte weitere 1,5 Std. mit Aufund Abstiegen. Fahrt zum Flughafen Santorini und Flug nach Athen (vorauss. 16:30 - 17:25 Uhr). Hotelbezug für 2 Nächte im Golden City.

9. Tag: Stadtrundfahrt Athen. Besuch der Akropolis mit seinen bedeutenden Bauten wie dem Parthenon, dem Niketempel, dem Erechtheion und den Propyläen. Gang zum Areopagfelsen, dem Felsen gegenüber der Akropolis, wo Paulus seine bedeutende Rede hielt. Besuch des Akropolismuseums. Fakultative Möglichkeit zur Begegnung mit der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde in Athen.

**10. Tag:** Transfer zum Flughafen **Athen**. Rückflug nach Deutschland.

Leistungen: Linienflug mit Lufthansa inkl. Flugsicherheits-, Flughafen- und Passagiergebühren, ökologische Luftfahrtsteuer, Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in landesüblichen Mittelklassehotels, Halbpension (Abendessen teilweise in Tavernen), fachkundige deutschsprachige Reiseleitung ab Mykonos bis 9. Tag Athen, deutschsprachige Transferassistenz am 10. Tag, Fahrten und Ausflüge in modernen, klimatisierten Reisebussen, Bootsausflüge Delos und Kameni, Fährtickets in der Touristenklasse für Mykonos - Paros - Naxos - Santorini, Bäckereibesuch Paros, Brennereibesuch Naxos, Weinmuseum Koutsoyannopolis Santorini, Linienflug mit Aegean Santorini - Athen, Transfers und Eintrittsgelder (in Höhe von 84 EUR, Teilnehmende ab 65 Jahre erhalten eine Ermäßigung von 44 EUR) It. Programm.

**Nicht enthalten:** Trinkgelder, Getränke, Übernachtungssteuer, Versicherung, Kosten/Spenden für Begegnungen, Kopfhörersystem, Erhöhung von Eintritten und der Kerosinzuschläge der Fluggesellschaft nach Angebotserstellung, Kosten für (PCR-) Tests sowie persönliche Ausgaben.

Hinweis: Notwendige Maßnahmen und Beschränkungen infolge der Corona-Situation müssen berücksichtigt werden und könnten den Ablauf der Reise beeinflussen. Sie sollten über eine Auslandskrankenversicherung inklusive Covid-19 Schutz verfügen. Im Fall einer Erkrankung/Quarantäne können wir keine dadurch entstehenden Kosten übernehmen. Wir empfehlen eine Reiseversicherung. Informieren Sie sich bei Ihrem Versicherer oder auf unserer Homepage über die Produkte der ERGO Reiseversicherung. Für alle unsere Reisen gelten seit dem 01. Januar 2022 die 2G-Regeln, d. h. es können nur Geimpfte/ Genesene teilnehmen (aktuelles digitales COVID-Zertifikat der EU als Nachweis). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik "Infos". Zur Einreise in ein Zielgebiet kann der Nachweis eines negativen (PCR-) Tests erforderlich werden. Änderungen sind möglich. Die Einreisebestimmungen werden regelmäßig aktualisiert.

Die Nutzung u. a. von Verkehrsmitteln hat Auswirkungen auf Klima und Umwelt. Einen persönlichen Beitrag zum **CO2-Ausgleich** können Sie beispielsweise an folgende Organisationen leisten: Myclimate, Atmosfair, Arktik, Climate Partner. Weitere Informationen zu freiwilliger CO2-Kompensation finden Sie unter: https://www.umweltbundesamt.de/themen/freiwil-





